



# SICHERHEITSDATENBLATT

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

|   |                             |
|---|-----------------------------|
| Handelsname oder Bezeichnung des Gemischs | 40-6427                     |
| Registrierungsnummer                      | -                           |
| Synonyme                                  | HP XP221 Magenta Scitex Ink |
| Ausgabedatum                              | 15-05-2016                  |
| Versionsnummer                            | 01                          |

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Identifizierte Verwendungen** Tintenstrahldruck

**Verwendungen von denen abgeraten wird's** Unbekannt.

**Hersteller** HP Belgium BVBA  
Hermeslaan 1B, Floor B1  
Diegem, Belgium 1831  
Telefonnummer 32 2 729 71 11

HP Inc. health effects line  
(Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-457-4209  
(Direkt) 1-760-710-0048  
HP Inc. Customer Care Line  
(Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-474-6836  
(Direkt) 1-208-323-2551  
E-Mail: hpcustomer.inquiries@hp.com  
Emergency numbe +32 (0) 70245245

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß der (EG) Verordnung 1272/2008 in der geänderten Fassung

#### Gesundheitsgefahren

|                                     |             |
|-------------------------------------|-------------|
| Akute Toxizität, oral               | Kategorie 4 |
| Ätz/Reizwirkung auf die Augen       | Kategorie 2 |
| Reproduktionstoxizität (Fertilität) | Kategorie 2 |

#### Umweltgefahren

|  |             |
|--|-------------|
| Gefährlich für die aquatische Umwelt, wassergefährdend, langfristige Wirkung | Kategorie 3 |
|--|-------------|

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 in der geänderten Fassung

**Enthält:** 2-phenoxyethylacrylat, Acrylatester, Difunctional acrylic monomer, Diphenyl (2,4,6-trimethylbenzoyl) phosphine oxide, Glycerin, propoxyliert, Ester mit Acrylsäure, Polyetheracrylat, Propiophenon-Derivat, Vinylcaprolactam (VCAP)

**Gefahrenpiktogramme** Keiner/keine.

**Signalwort** Keiner/keine.

**Gefahrenhinweise** Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für eine Einstufung.

#### Sicherheitshinweise

**Vermeidung** Nicht verfügbar.

**Reaktion** Nicht verfügbar.

**Lagerung** Nicht verfügbar.

**Entsorgung** Nicht verfügbar.

**Zusätzliche Angaben auf dem Etikett** Keiner/keine.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Diphenyl(2,4,6-trimethylbenzoyl)phosphinoxid - Versuche an Tieren zeigten, dass nach einer wiederholten Aufnahme sehr hoher Dosen dieser Substanz die Gefahr von Fruchtbarkeitsstörungen besteht.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Allgemeine Angaben

| Chemische Bezeichnung                             | %   | CAS-Nr.<br>/EG-Nummer   | REACH-<br>Registrierungsnummer | Index-Nr.    | Hinweise |
|---|---|-------------------------|--------------------------------|--------------|----------|
| 2-phenoxyethylacrylat                             | <50   | 48145-04-6<br>256-360-6 | -                              | -            |          |
| <b>Einstufung:</b>                                | Skin Sens. 1A;H317, Aquatic Chronic 2;H411  |                         |                                |              |          |
| Vinylcaprolactam (VCAP)                           | <25   | 2235-00-9<br>218-787-6  | -                              | -            |          |
| <b>Einstufung:</b>                                | Acute Tox. 4;H302, Acute Tox. 4;H312, Skin Sens. 1B;H317, Eye Irrit. 2;H319, STOT RE 1;H372 |                         |                                |              |          |
| Difunctional acrylic monomer                      | <15   | 84170-74-1<br>-         | 01-2119970213-43-XXXX          | -            |          |
| <b>Einstufung:</b>                                | Skin Sens. 1B;H317, Aquatic Chronic 2;H411  |                         |                                |              |          |
| Acrylatester                                      | <5  | Vertraulich<br>-        | -                              | -            |          |
| <b>Einstufung:</b>                                | Skin Sens. 1A;H317, Eye Irrit. 2;H319, Aquatic Chronic 3;H412                               |                         |                                |              |          |
| Diphenyl (2,4,6-trimethylbenzoyl) phosphine oxide | <5  | 75980-60-8<br>278-355-8 | -                              | 015-203-00-X |          |
| <b>Einstufung:</b>                                | Skin Sens. 1B;H317, Repr. 2;H361f, Aquatic Chronic 2;H411                                   |                         |                                |              |          |
| Polyetheracrylat                                  | <5  |                         | -                              | -            |          |
| <b>Einstufung:</b>                                | -   |                         |                                |              |          |
| Propiophenon-Derivat                              | <2.5  | 71868-10-5<br>400-600-6 | -                              | 606-041-00-6 |          |
| <b>Einstufung:</b>                                | Acute Tox. 4;H302, Repr. 1B;H360FD, Aquatic Chronic 2;H411                                  |                         |                                |              |          |
| Glycerin, propoxyliert, Ester mit Acrylsäure      | <0.1  | 52408-84-1<br>500-114-5 | -                              | -            |          |
| <b>Einstufung:</b>                                | Skin Sens. 1;H317, Eye Irrit. 2;H319  |                         |                                |              |          |

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Angaben

Nicht verfügbar.

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### Einatmen

Person an die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Symptomen ärztliche Hilfe holen.

##### Hautkontakt

Waschen Sie den betroffenen Bereich mit milder Seife und Wasser. Bei anhaltenden Beschwerden ärztliche Hilfe holen.

##### Augenkontakt

Augen nicht reiben. Sofort mindestens 15 Minuten lang mit reichlich sauberem, warmem Wasser ausspülen, bis alle Partikel entfernt sind. Bei anhaltenden Beschwerden ärztliche Hilfe holen.

##### Verschlucken

Falls das Material geschluckt worden sein sollte, suchen Sie sofort ärztlichen Rat bzw. Hilfe. - Versuchen Sie nicht, Erbrechen herbeizuführen.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nicht verfügbar.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Nicht verfügbar.

---

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Allgemeine Brandgefahren** Nicht verfügbar.

### 5.1. Löschmittel

**Geeignete Löschmittel** Trockenpulver. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Wasser kann wirkungslos sein.

**Ungeeignete Löschmittel** Wasser.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren** Nicht verfügbar.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

**Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung** Abfluss in Regenwasserkanäle und Gräben, die in Gewässer führen, vermeiden.

**Besondere Verfahren zur Brandbekämpfung** Nicht verfügbar.

---

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

**Nicht für Notfälle geschultes Personal** Tragen Sie geeignete Schutzkleidung.

**Einsatzkräfte** Nicht verfügbar.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen** Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung** Nicht verfügbar.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte** Nicht verfügbar.

---

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung** Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten** Vor extremer Hitze oder Kälte schützen. Keiner direkten Sonneneinstrahlung aussetzen. Handhabung oder Lagerung dieses Materials in der Nähe offenen Feuers, Hitze oder Entzündungsquellen vermeiden. Undurchsichtige Behälter aus Polyethylen (HDPE) mit hoher Dichte werden für Transport und Lagerung empfohlen.

**7.3. Spezifische Endanwendungen** Nicht verfügbar.

---

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Grenzwerte für berufsbedingte Exposition** Für den bzw. die Inhaltsstoffe sind keine Expositionsgrenzen angegeben.

**Biologische Grenzwerte** Für den bzw. die Inhaltsstoffe sind keine biologischen Expositionsgrenzen angegeben.

**Empfohlene Überwachungsverfahren** Nicht verfügbar.

### Abgeleitetes Null-Effekt Niveau (Derived No Effect Level, DNEL)

| Komponenten                                   | Typ      | Weg                  | Wert                    | Form                 |
|---|----------|----------------------|-------------------------|----------------------|
| 2-phenoxyethylacrylat (CAS 48145-04-6)        | Arbeiter | Dermal               | 1.5 mg/kg               | Systemische Langzeit |
|   |          | Einatmen             | 77 mg/m <sup>3</sup>    | Lokale Langzeit      |
|   |          | Einatmen             | 10 mg/m <sup>3</sup>    | Systemische Langzeit |
| Industry                                      | Dermal   | 1.5 mg/kg/Tag        |                         |                      |
|   | Einatmen | 10 mg/m <sup>3</sup> |                         |                      |
| Acrylatester (CAS Vertraulich)                | Industry | Dermal               | 0.5 mg/kg/Tag           |                      |
|   |          | Einatmen             | 1.76 mg/m <sup>3</sup>  |                      |
| Difunctional acrylic monomer (CAS 84170-74-1) | Arbeiter | Dermal               | 3.33 mg/kg              | Systemische Langzeit |
|   |          | Einatmen             | 11.75 mg/m <sup>3</sup> | Systemische Langzeit |

| Komponenten   | Typ      | Weg      | Wert                    | Form                 |
|---|----------|----------|-------------------------|----------------------|
| Glycerin, propoxyliert, Ester mit Acrylsäure (CAS 52408-84-1) | Arbeiter | Dermal   | 1.92 mg/kg              | Systemische Langzeit |
| Vinylcaprolactam (VCAP) (CAS 2235-00-9)                       | Arbeiter | Einatmen | 16.22 mg/m <sup>3</sup> | Systemische Langzeit |
|   |          | Dermal   | 0.7 mg/kg               | Systemische Langzeit |
|   |          | Einatmen | 4.9 mg/m <sup>3</sup>   | Systemische Langzeit |
|   |          | Einatmen | 0.17 mg/m <sup>3</sup>  | Lokale Langzeit      |

#### Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentrationen (PNECs, predicted no effect concentrations)

| Komponenten   | Typ      | Weg               | Wert           | Form                      |
|---|----------|-------------------|----------------|---------------------------|
| 2-phenoxyethylacrylat (CAS 48145-04-6)                        | Entfällt | Boden             | 0.006 mg/kg    | Freigaben                 |
|   |          | Intermittant      | 0.0121 mg/l    |                           |
|   |          | Meerwasser        | 0.0002 mg/l    |                           |
|   |          | Normalbedingungen | 1.77 mg/l      | Abwasserreinigungsstation |
|   |          | Sediment          | 0.02 mg/kg     | Süßwasser                 |
|   |          | Sediment          | 0.002 mg/kg    | Meerwasser                |
|   |          | Süßwasser         | 0.002 mg/l     |                           |
| Difunctional acrylic monomer (CAS 84170-74-1)                 | Entfällt | Boden             | 0.036 mg/kg    | Freigaben                 |
|   |          | Intermittant      | 0.027 mg/l     |                           |
|   |          | Meerwasser        | 0.00027 mg/l   |                           |
|   |          | Normalbedingungen | 0.2 mg/l       | Abwasserreinigungsstation |
|   |          | Sediment          | 0.188 mg/kg    | Süßwasser                 |
|   |          | Sediment          | 0.018 mg/kg    | Meerwasser                |
|   |          | Süßwasser         | 0.0027 mg/l    |                           |
| Glycerin, propoxyliert, Ester mit Acrylsäure (CAS 52408-84-1) | Entfällt | Boden             | 0.00111 mg/kg  | Freigaben                 |
|   |          | Intermittant      | 0.0574 mg/l    |                           |
|   |          | Meerwasser        | 0.01697 mg/kg  |                           |
|   |          | Normalbedingungen | 10 mg/l        | Abwasserreinigungsstation |
|   |          | Sediment          | 0.001697 mg/kg | Meerwasser                |
|   |          | Süßwasser         | 0.00574 mg/l   |                           |
|   |          | Süßwasser         | 0.00111 mg/kg  |                           |
| Vinylcaprolactam (VCAP) (CAS 2235-00-9)                       | Entfällt | Boden             | 0.107 mg/kg    | Freigaben                 |
|   |          | Intermittant      | 1 mg/l         |                           |
|   |          | Meerwasser        | 0.01 mg/l      |                           |
|   |          | Normalbedingungen | 262 mg/l       | Abwasserreinigungsstation |
|   |          | Sediment          | 0.829 mg/kg    | Süßwasser                 |
|   |          | Sediment          | 0.0829 mg/kg   | Meerwasser                |
|   |          | Süßwasser         | 0.1 mg/l       |                           |

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Geeignete technische Schutzmaßnahmen

Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.  
Zusätzliche Lüftung des Bereiches oder lokale Saugventilation kann notwendig sein, um Konzentration in der Luft unterhalb der Richtlinien zu halten.

### Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

**Allgemeine Angaben** Nicht verfügbar.

**Augen-/Gesichtsschutz** Nicht verfügbar.

#### Hautschutz

- **Handschutz** Nitrilgummi.

- **Sonstige Schutzmaßnahmen** Nicht verfügbar.

#### Atemschutz

Nicht verfügbar.

**Thermische Gefahren** Nicht verfügbar.

### Hygienemaßnahmen

In Übereinstimmung mit branchenüblichen Hygiene- und Sicherheitsvorschriften verwenden. Kontaminierte Kleidung ist vor der Wiederverwendung zu reinigen. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

---

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

|   |                     |
|---|---------------------|
| <b>Physikalischer Zustand</b>           | Flüssigkeit.        |
| <b>Farbe</b>                            | Magenta             |
| <b>Geruch</b>                           | Charakteristisch.   |
| <b>Geruchsschwelle</b>                  | Nicht verfügbar.    |
| <b>pH-Wert</b>                          | Nicht anwendbar.    |
| <b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt</b>        | Nicht festgestellt. |
| <b>Siedebeginn und Siedebereich</b>     | Nicht festgestellt. |
| <b>Flammpunkt</b>                       | Nicht anwendbar.    |
| <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>      | Nicht festgestellt. |
| <b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig)</b> | Nicht anwendbar.    |

#### Obere /untere Entflammbarkeit oder Explosionsgrenzen

|  |                     |
|--|---------------------|
| <b>Untere Entzündbarkeitsgrenze (%)</b>          | Nicht verfügbar.    |
| <b>Obere Entzündbarkeitsgrenze (%)</b>           | Nicht verfügbar.    |
| <b>Dampfdruck</b>                                | Nicht festgestellt. |
| <b>relative Dichte</b>                           | Nicht verfügbar.    |
| <b>Löslichkeit(en)</b>                           | Nicht verfügbar.    |
| <b>Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)</b> | Nicht verfügbar.    |
| <b>Selbstentzündungstemperatur</b>               | Nicht verfügbar.    |
| <b>Zersetzungstemperatur</b>                     | Nicht verfügbar.    |
| <b>Viskosität</b>                                | Nicht anwendbar.    |
| <b>explosive Eigenschaften</b>                   | Nicht verfügbar.    |
| <b>oxidierende Eigenschaften</b>                 | Nicht bestimmt      |

#### 9.2. Sonstige Angaben

Keine relevanten weiteren Daten verfügbar.

**VOC (Gewichts-%)** < 95 g/L

---

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

|  |  |
|--|--|
| <b>10.1. Reaktivität</b>                         | Nicht verfügbar.   |
| <b>10.2. Chemische Stabilität</b>                | Unter empfohlenen Lagerbedingungen stabil.   |
| <b>10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b> | Bei vermindertem Anteil an Inhibierungsmitteln kann gefährliche Polymerisation erfolgen. |
| <b>10.4. Zu vermeidende Bedingungen</b>          | Sonnenlichtexposition.   |
| <b>10.5. Unverträgliche Materialien</b>          | Oxidationsmittel Alkalimetalle starke Basen  |
| <b>10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>     | Stickoxide (NOx). Kohlenmonoxid Kohlenwasserstoffe                                       |

---

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

**Allgemeine Angaben** Steht nicht zur Verfügung.

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

|                                      |                        |
|--------------------------------------|------------------------|
| <b>Akute Toxizität</b>               | Keine Daten verfügbar. |
| <b>Ätz/Reizwirkung auf die Haut</b>  | Nicht verfügbar.       |
| <b>Ätz/Reizwirkung auf die Augen</b> | Nicht verfügbar.       |

|   |   |
|---|---|
| <b>Sensibilisierung der Atemwege</b>                            | Nicht verfügbar.  |
| <b>Sensibilisierung der Haut</b>                                | Nicht verfügbar.  |
| <b>Erbgutverändernd</b>   | Nicht verfügbar.  |
| <b>Kanzerogenität</b>   | Nicht verfügbar.  |
| <b>Reproduktionstoxizität</b>                                   | Nicht verfügbar.  |
| <b>Spezifische zielorgan-toxizität (einmalige exposition)</b>   | Nicht verfügbar.  |
| <b>Spezifische zielorgan-toxizität - wiederholte exposition</b> | Nicht verfügbar.  |
| <b>Aspirationsgefahr</b>  | Nicht verfügbar.  |
| <b>Gemischbezogene gegenüber stoffbezogenen Angaben</b>         | Nicht verfügbar.  |
| <b>Sonstige Angaben</b>   | Für diese bestimmte Mischung sind keine Daten zur Toxizität verfügbar |

---

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

|   |   |
|---|---|
| <b>12.1. Toxizität</b>                              | Steht nicht zur Verfügung.              |
| <b>12.2. Persistenz und Abbaubarkeit</b>            | Nicht verfügbar.                        |
| <b>12.3. Bioakkumulationspotenzial</b>              | Nicht verfügbar.                        |
| <b>Biokonzentrationsfaktor (BCF)</b>                | Nicht verfügbar.                        |
| <b>12.4. Mobilität im Boden</b>                     | Nicht verfügbar.                        |
| <b>12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung</b> | Kein PBT- oder vPvB-Gemisch oder Stoff. |
| <b>12.6. Andere schädliche Wirkungen</b>            | Nicht verfügbar.                        |

---

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

|  |   |
|--|---|
| <b>Restabfall</b>                          | Nicht verfügbar.  |
| <b>Verunreinigtes Verpackungsmaterial</b>  | Nicht verfügbar.  |
| <b>EU Abfallcode</b>                       | Nicht verfügbar.  |
| <b>Entsorgungsmethoden / Informationen</b> | Nicht zusammen mit allgemeinem Büroabfall entsorgen.<br>Das Eindringen dieses Materials ins Abwasser bzw. Wasserversorgungssystem ist zu vermeiden.<br>Abfallmaterial ist in Übereinstimmung mit örtlichen, staatlichen und bundesstaatlichen Vorschriften sowie entsprechenden Bestimmungen auf Provinzebene zu entsorgen.<br>Sammlung und Entsorgung muss durch einen zugelassenen Abfallentsorger durchgeführt werden. |

---

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### DOT

Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.

### IATA

Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.

### IMDG

Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.

### ADR

Das Produkt fällt nicht unter die internationalen Regeln über den Transport von Gefahrgütern.

**Weitere Information** Kein Gefahrgut laut DOT, IATA, ADR, IMDG oder RID.

---

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU-Vorschriften

**Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 für Ozonschicht abbauende Stoffe, Anhang I**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 für Ozonschicht abbauende Stoffe, Anhang II**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 850/2004 für persistente organische Schadstoffe, Anhang I in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 689/2008 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 1 in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 689/2008 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 2 in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 689/2008 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang I, Teil 3 in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 689/2008 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien, Anhang V, in der geänderten Fassung**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 166/2006, Anhang II Schadstofffreisetzungs- und Verbringungsregister**

Nicht eingetragen.

**Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Artikel 59(1) Kandidatenliste in der derzeit durch die ECHA veröffentlichten Form**

Nicht eingetragen.

**Zulassungen****Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIV Stoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen**

Nicht eingetragen.

**Weitere EU Vorschriften****Richtlinie 96/82/EG (Seveso II-Richtlinie) zur Beherrschung der Gefahren bei schweren Unfällen mit gefährlichen Stoffen**

Nicht reguliert.

**Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit**

Diphenyl (2,4,6-trimethylbenzoyl) phosphine oxide (CAS 75980-60-8)

Propiophenone derivative (CAS 71868-10-5)

**Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz**

Nicht reguliert.

**Andere Verordnungen**

Gemäß Vorschriften der EU angemeldet.

**Nationale Verordnungen**

Nicht verfügbar.

**15.2.**

See attached SUMI or GEIS document, if applicable.

**Stoffsicherheitsbeurteilung**

---

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Referenzen**

Nicht verfügbar.

**Informationen über Evaluierungsmethode für die Einstufung eines Gemischs**

Nicht verfügbar.

**Angaben zur Revision**

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben: Haftungsausschluss

**Schulungsinformationen**

Nicht verfügbar.

**Haftungsausschluss**

Dieses Sicherheitsdatenblatt wird den Kunden von der HP unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Die Daten entsprechen dem aktuellen Wissensstand der HP zum Zeitpunkt der Herausgabe. Aus diesem Datenblatt kann keine Garantie bestimmter Eigenschaften der beschriebenen Produkte oder Eignung dieser Produkte für bestimmte Anwendungen abgeleitet werden. Dieses Dokument wurde gemäß den in Abschnitt 1 angeführten gesetzlichen Regelungen erstellt und entspricht u. U. nicht den rechtlichen Bestimmungen in anderen Ländern.

**Ausgabedatum**

15-05-2016

## Erklärung der Abkürzungen

|  |   |
|--|---|
| <b>ACGIH</b>   | Amerikanische Konferenz der staatlich-industriellen Hygieniker                              |
| <b>CAS</b>   | U.S. "Chemical Abstracts Service"   |
| <b>CERCLA</b>  | Umfassendes Umwelt-Antwortschreiben.Ausgleichszahlungs- und Haftungs-Akt.                   |
| <b>CFR</b>   | Code von Bundesverordnungen   |
| <b>COC</b>   | Offener Tiegel nach Cleveland   |
| <b>DOT</b>   | Transportabteilung  |
| <b>EPCRA</b>   | Notfallmaßnahmenplanung und "Community Right-to Know Act"                                   |
| <b>IARC</b>  | Internationale Agentur für Krebsforschung   |
| <b>NIOSH</b>   | National Institute for Occupational Safety and Health                                       |
| <b>NTP</b>   | Nationales Toxikologieprogramm (National Toxicology Program)                                |
| <b>OSHA</b>  | Occupational Safety and Health Administration   |
| <b>PEL</b>   | Zulässiger Expositionsgrenzwert   |
| <b>RCRA</b>  | Gesetz zur Erhaltung und Wiedergewinnung von Bodenschätzen                                  |
| <b>REC</b>   | Empfohlen   |
| <b>REL</b>   | Empfohlener Expositionsgrenzwert  |
| <b>SARA</b>  | Superfund Amendments and Reauthorization Act of 1986  |
| <b>Überschreitungsfaktor<br/>für Spitzenbegrenzung</b> | Grenzwert bei kurzfristiger Exposition  |
| <b>TCLP</b>  | Toxicity Characteristics Leaching Procedure   |
| <b>MAK</b>   | Schwellenwert   |
| <b>TSCA</b>  | Verordnung über die Kontrolle von Giftstoffen   |
| <b>VOC</b>   | Flüchtige Organische Bestandteile   |
| <b>Informationen zum<br/>Hersteller</b>                | HP Inc.<br>1501 Page Mill Road<br>Palo Alto, CA 94304-1112 US<br>(Direkt) +972 (9) 892-4628 |



# Safe Use of Mixture Information (SUMI)

## Informationen zur sicheren Nutzung von Mischungen (SUMI)

### Tinten für UV-Digitaldruck: UV01 \*German\*

#### Haftungsausschluss

Dieses SUMI ist ein allgemeines Dokument zur Vermittlung sicherer Anwendungspraktiken im Rahmen der REACH-Verpflichtung. Dieses Dokument bezieht sich nur auf Bedingungen zur sicheren Nutzung und ist nicht produktspezifisch. Durch Hinzufügen dieses SUMI zu einem bestimmten Produkt-SDS erklärt der Einführer/Formulierer, dass die Mischung durch Befolgen der untenstehenden Anweisungen sicher verwendet werden kann. Gemäß Gesetzen zum Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz ist der Arbeitgeber für die Vermittlung relevanter Gebrauchsinformationen an Mitarbeiter verantwortlich. Bei der Ausarbeitung von Arbeitsplatzanweisungen für Mitarbeiter sollten SUMI-Blätter stets in Kombination mit dem SDS und dem Produktetikett erwogen werden. Die Werte Derived No Effect Levels (DNEL) und Predicted No Effect Concentration (PNEC), die von der Stoffsicherheitsbewertung (Chemical Safety Assessment, CSA) abgeleitet werden, werden in Abschnitt 8 des SDS aufgeführt.

Die REACH-Registrierungsnummer vervollständigt gegebenenfalls ein erweitertes Produkt-SDS.

#### Betriebsbedingungen

|                                  |  |
|----------------------------------|--|
| <b>Maximale Dauer</b>            | Bis zu 8 Stunden pro Tag   |
| <b>Häufigkeit der Exposition</b> | < 240 Tage pro Jahr  |
| <b>Prozessbedingungen</b>        | Deckt Nutzung bei Umgebungstemperaturen ab.<br>In Bereichen, in denen der Druck ausgeführt wird, muss eine angemessene Lüftung bereitgestellt werden. Der ANSI/ASHRAE Standard 62.1-2013 stellt Richtlinien zur Sicherstellung einer akzeptablen Luftqualität am Arbeitsplatz bereit.<br>Halten Sie Emissionen für die unter Abschnitt 8 des SDS angegebenen Stoffe unter den Grenzwerten für Arbeitsplatzexposition.<br>Direkten Kontakt vermeiden.<br>Führen Sie regelmäßig eine Reinigung der Anlagen und des Arbeitsbereichs durch.<br>Gewährleisten Sie eine Beaufsichtigung, um zu prüfen, dass Risikomanagementmaßnahmen implementiert und korrekt verwendet so |

#### Risikomanagementmaßnahmen

**Bedingungen und Maßnahmen im Bezug auf persönliche Schutzausrüstung, Hygiene und Gesundheitsprüfung**

Tragen Sie eine Sicherheitsbrille mit Seitenblenden (oder eine vollständig abriegelnde Schutzbrille), falls ein Spritzrisiko besteht.  
Tragen Sie geeignete Chemikalienschutzhandschuhe, siehe Abschnitt 8 des SDS.  
Tragen Sie geeignete Chemikalienschutzkleidung.  
Ebenfalls wird eine Augen- und Notdusche empfohlen.  
Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen.  
Den Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.  
Es muss die Schulung von Arbeitern betreffend die ordnungsgemäße Nutzung und Pflege von persönlicher Schutzausrüstung (PPE)



#### Empfehlenswerte Vorgehensweisen

Ggf. persönliche Schutzausrüstung (PSA) tragen.  
Hände vor Pausen und nach der Arbeit waschen.  
Achten Sie auf Betriebshygiene und Sicherheitspraktiken.  
Nur mit ausreichender Belüftung verwenden.  
Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.  
Kontaminierte Kleidung vor der erneuten Verwendung waschen.  
An einem gut belüfteten Ort lagern.  
Behälter dicht verschlossen halten.  
Bei Raumtemperatur lagern.



#### Umweltschutzmaßnahmen

Nicht zulassen, dass das Material in die Kanalisation oder Wasserversorgung gerät.  
Die Entsorgung von Abfällen ist entsprechend örtlicher, staatlicher, Bundes- und Provinzgesetze vorzunehmen.  
Sammlung und Entsorgung durch einen entsprechend lizenzierten Abfallentsorger sicherstellen.

#### Verwendungsdeskriptoren

IS-Verwendung an industriellen Standorten  
PW-Weit verbreitete Nutzung durch geschulte Arbeiter  
SU7-Druck- und Reproduktionsmedien  
PC18-Tinten und Toner  
PROC1-Chemische Produktion oder Raffinerie in geschlossenem Prozess ohne Risiko von Exposition oder Prozesse mit äquivalenten Einschließungsbedingungen.  
PROC2-Chemische Produktion oder Raffinerie in kontinuierlichem geschlossenem Prozess mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Prozesse mit äquivalenten Einschließungsbedingungen.  
PROC3- Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenem Chargenprozess mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Prozesse mit äquivalenten Einschließungsbedingungen.  
PROC8a-Übertragung von Substanz oder Mischung (ladend und entladen) in nicht spezialisierten Anlagen  
PROC8b-Übertragung von Substanz oder Mischung (ladend und entladend) in spezialisierten Anlagen  
ERC5-Verwendung an industriellem Standort mit Einschluss in oder Anbringung an Artikel  
ERC8c-Verbreitete Nutzung mit Einschluss in oder Anbringung an Artikel (Innenräume)

#### Zusätzliche Informationen zur Produktzusammensetzung

In Abschnitt 2 des SDS wie auch auf dem Etikett wird die Mischungsklassifizierung angegeben.  
Die Klassifizierung der Mischung basiert auf den einzelnen Inhaltsstoffen und deren Konzentration innerhalb der Mischung.  
Alle zur Klassifizierung beitragenden Inhaltsstoffe werden in Abschnitt 3 des SDS angegeben.  
Die relevanten Grenzwerte für Inhaltsstoffe, auf denen die Expositionsbewertung basiert, werden in Abschnitt 8 des SDS aufgeführt.  
Das Produkt kann sensibilisierende Inhaltsstoffe enthalten, die bei manchen Menschen eine allergische Reaktion verursachen können.  
Abschnitt 2 des SDS führt diese Inhaltsstoffe gegebenenfalls auf.  
Das Produkt ist als giftig für Wasserorganismen klassifiziert und kann zu langfristig schädlichen Wirkungen im Lebensraum Wasser führen.